



Pressemitteilung

Glasfaserausbau in der Probstei startet im Januar 2021

- **Unternehmen erhalten Zuschlag für die Arbeiten rund um den Tiefbau und der Glasfaser-Montage**
- **Baubeginn im Januar 2021**
- **Letzte Chance für Nachzügler auf kostenlosen Hausanschluss bis 31. Dezember**

Kiel, 22.12.2020 – Das Glasfaserprojekt des Breitbandzweckverbandes Probstei (BZVP) und der TNG Stadtnetz GmbH (TNG) nimmt Fahrt auf. Der BZVP konnte gestern zwei Unternehmen für den Tiefbau und die Glasfaser-Montage des gesamten Ausbaugebiets der Probstei beauftragen und kündigt im Zuge dessen den Ausbaustart im Januar 2021 an. Damit konnte ein wichtiger Meilenstein zu dem zukunftsfähigen Glasfasernetz für die 19 Gemeinden erreicht werden.

Nach der Veröffentlichung der Ausschreibungen für die Tiefbauarbeiten sowie der Glasfaser-Montage im Glasfaserprojekt des BZVP erfolgte gestern die Beauftragung der zuständigen Unternehmen. Für die Ausschreibung hat der BZVP als Bauherr gemeinsam mit dem beauftragten Planungsbüro das gesamte Ausbaugebiet unterteilt und zwei Unternehmen beauftragt, sodass die Arbeiten parallel stattfinden können. Die Gemeinden Barsbek, Brodersdorf, Krokau, Lutterbek, Stein inklusive Heidkate, Prasdorf, Wendtorf, Wisch sowie das Gebiet nördlich der Bahntrasse in Fiefbergen, Passade und Schönberg umfassen den ersten Bereich. Hier hat das Unternehmen Westenergie AG den Zuschlag für den Tiefbau sowie für die Glasfaser-Montage erhalten. Das südliche Gebiet um die Gemeinden Bendfeld, Fahren, Fargau-Pratjau, Höhndorf, Krummbek, Köhn, Stakendorf, Stoltenberg sowie südlich der Bahntrasse in Fiefbergen, Passade und Schönberg wird von dem Unternehmen Holsteiner Kabel – und Leitungsbau Willi Pohl GmbH erschlossen.

Mit der Beauftragung dieser beiden Firmen hat sich der BZVP für Generalunternehmen entschieden, die sich sowohl auf den Tiefbau als auch auf die Glasfaser-Montage spezialisiert haben. Konkreter werden die Firmen den Tiefbau außerorts sowie innerorts durchführen, wozu u. a. das Verlegen der Leerrohre und der Bau der einzelnen Hausanschlussleitungen gehören. Auch die Glasfaser-Montage selbst, inklusive Einblasen der Glasfasern in die Leerrohre und die Montage der Hausübergabepunkte, wird von den Unternehmen übernommen, sodass der



komplette Ausbau innerhalb der Gebiete aus der Hand des jeweiligen Unternehmens erfolgen wird.

Zunächst beginnen die Unternehmen mit der Erstellung von Bauzeitenplänen. „Gemeinsam mit den beauftragen Unternehmen starten wir direkt in die weitere Planung, sodass wir den Ausbaustart im Januar 2021 erwarten.“ so Wolf Mönkemeier, Vorsteher des Breitbandzweckverbands Probstei.

Zum Jahresbeginn werden Auftragsbestätigungen an alle Bürger:innen versandt, die sich bereits den kostenlosen Anschluss an das Glasfasernetz mit einem Vorvertrag gesichert haben.

Letzte Chance auf den kostenlosen Hausanschluss

Bis zum 31. Dezember haben Interessierte nun noch letztmalig die Chance, sich einen Hausanschluss kostenlos zu sichern, denn bis zu diesem Zeitpunkt können Nachzügler:innen noch eingeplant werden. Danach fallen aufgrund der erhöhten Planungs- und Baukosten 2.048 Euro für einen Hausanschluss an.

Anträge können bequem über www.tng.de/onlinebestellung eingereicht werden.

Gemeinsam zum Erfolg

Die Probstei in seiner Vielfältigkeit und in seiner besonderen Strukturierung hat für seine Bewohner:innen etwas Besonderes und für seine Touristen als Naherholungsgebiet einen besonderen Stellenwert – eine schnelle und zuverlässige Internetversorgung gehört vielerorts allerdings bislang nicht dazu. Aus diesem Grund wurde der Breitbandzweckverband Probstei (BZV Probstei) gegründet, der den Glasfaserausbau für eine zukunftssichere Breitbandversorgung vorantreibt. Gemeinsam mit dem BZV Probstei will die TNG Stadtnetz GmbH aus Kiel als Pächter und Betreiber des zu errichtenden kommunalen Glasfasernetzes das schnelle Internet in die Probstei bringen.



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesförderung Breitband